



Türkei: Westerwelle knickt ein



Drohen lohnt sich.

Zumindest, wenn man Deutschland droht: Nachdem der türkische Europa-Minister Egemen Bagis der deutschen Regierung in den letzten Tagen mehrfach gedroht hat (PI berichtete [hier](#) und [hier](#)), hat Außenminister Westerwelle (FDP) der Türkei jetzt neue Verhandlungen über einen EU-Beitritt in Aussicht gestellt. „Einerseits können wir nicht so tun, als würden die Beratungen hier in einem luftleeren Raum stattfinden und als hätte es die letzten Tage nicht gegeben. Andererseits aber müssen wir auch sehen, dass unsere gemeinsamen, allseitigen strategischen, langfristigen Interessen gewahrt werden,“ [so Westerwelle](#). (ph)